

MARKT



30

KURSPROGRAMM

2009

Das idyllische Dorf Goldegg liegt abseits vom Durchzugsverkehr über dem Salzachtal auf der "Salzburger Sonnenterrasse" (~ 850 m).

Die Ateliers der Malakademie befinden sich auf Schloss Goldegg (14. Jhdt.), wo auch ein gemütliches Cafe und das Pongauer Heimatmuseum untergebracht sind. Als Ort der Begegnungen ist das Schloss seit Jahren ein Treffpunkt für Menschen, die ihr Leben bewusster und gesünder gestalten wollen. Mit der Seminarreihe "Begegnungen" werden dabei Zugänge zu verschiedenen alternativen Heilmethoden und Selbsterfahrung vermittelt. Weit über Österreichs Grenzen hinaus bekannt sind auch die "Goldegger Dialoge", die einem interessierten Publikum alljährlich ein Forum für aktuelle Themen der Gesundheit bieten.

Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett, Ausstellungen, Filme oder Theater finden im Schloss das ganze Jahr über statt. Das Detailprogramm erhalten Sie im Kulturverein Schloss Goldegg unter Tel. 0043-(0)6415-8234-0.

Natürlich steht Ihnen auch außerhalb des Schlosses ein umfangreiches Freizeit- und Ferienangebot offen: Zwei warme Badeseen, ein 18-Loch Golfplatz, zahlreiche markierte Wanderwege und ein Wanderbus, Tennisplätze und Tennishalle, Kurmöglichkeiten, ein Kinderprogramm und vieles mehr. Goldegg ist darüber hinaus ein idealer Ausgangspunkt für die zahlreichen Sehenswürdigkeiten im Salzburger Land (Großglockner, Liechtensteinklamm, Eisriesenwelt ...) und auch ein Ausflug in die Landeshauptstadt (~ 65 km) zahlt sich immer aus. Im Winter locken die Goldegger Schilifte mit gemütlichen und sicheren Abfahrten, 30 km Langlaufloipen, geräumte Winterwanderwege, Pferdeschlittenfahrten und mit dem "Goldegger Adventzauber" ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm in der Vorweihnachtszeit.

Anfragen und Anmeldungen:
(Bitte beachten Sie unsere neuen Anmeldebedingungen!)

Malakademie Schloss Goldegg

Hofmark 1

A-5622 Goldegg

Tel.: 0043-(0)6415-8234-0, Fax: 0043-(0)6415-8234-4

E-mail: schlossgoldegg@aon.at

<http://www.malakademie-goldegg.org>

mit der Bahn: bis zur Schnellzugstation Schwarzach/St. Veit, von da mit dem Postbus oder Taxi 4 km nach Goldegg.
Fahrplanauskunft: www.mobilto.at bzw. Tel. 0043-(0)6462/33030-33 oder www.oebb.at bzw. Tel. 0043-(0)5/1717.

per Auto: von München (195 km), Wien (365 km) oder Villach (160 km) via Tauernautobahn (A10), Abfahrt Bischofshofen (Exit 47) und weiter auf der Bundesstraße (B311) am Ortsende von Schwarzach (nicht in den Umfahrungstunnel einfahren) Abzweigung nach Goldegg;
aus Richtung Innsbruck kommend vor dem Umfahrungstunnel rechts nach Schwarzach und kurz darauf links nach Goldegg abbiegen.

per Flug: günstig mit TUI-fly von vielen deutschen Städten.



IMPRESSUM:

Herausgeber: Malakademie Schloss Goldegg e.V., A-5622 Goldegg am See
Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Kursleiter/innen verantwortlich.
Layout und Gestaltung: Walter Strobl
Gedruckt bei Carinthia Druck



Im Jubiläumsjahr 2009 haben wir uns ganz besonders bemüht, allen Interessenten und Freunden der Malakademie Schloss Goldegg einen sehr schönen Katalog anzubieten. Sie finden eine Fülle von Möglichkeiten für Kreativität in unseren Ateliers im Schloss und in der inspirierenden Landschaft rund um Goldegg. Nach 30 Jahren erfolgreicher künstlerischer Arbeit gehört die Malakademie Schloss Goldegg zu den profiliertesten Institutionen ihrer Art und bietet Ihnen ein Angebot auf aktuellem Niveau und in großer Vielfalt. Neben vielen bewährten DozentInnen und Kursinhalten gibt es heuer drei neue, hervorragende KünstlerInnen, die unser Seminarprogramm erweitern: Joanna Gleich, eine vorzügliche Malerin und Dozentin für freie Acryl-Malerei, Armin Klein, der erstmals die Fotografie ins Goldegger Kursgeschehen einbringen wird und schließlich Milan Markovich, ein Spezialist für figürliche Acryl- und Ölmalerei.

Die informative KursleiterInnenausstellung, die jedes Jahr einen gesellschaftlichen Höhepunkt im Schloss Goldegg bedeutet, wird auch heuer im Hofstall des Schlosses gezeigt werden und steht ganz im Zeichen unseres Jubiläums: Die Vernissage wird im Rahmen der **30-Jahr-Feier am Samstag, dem 29. August 2009 um 19.00 Uhr** stattfinden. Die Ausstellung (30. 8. - 27. 9. 2009) bietet allen Interessierten wiederum die Möglichkeit, sich ein buchstäbliches "Bild" von den Künstlerpersönlichkeiten des Lehrkörpers der Malakademie zu machen. Viele Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer haben hier in Goldegg Freunde und Geselligkeit gefunden, und so ist im Laufe der Jahre der Kreis der Kunstbegeisterten immer größer geworden.

Die Geschichte der Malakademie ist besonders geprägt durch ihren Begründer, **Prof. Fritz Itzinger**, der mit unglaublich viel Idealismus und Engagement dieses Projekt im Jahr 1978 begonnen hat. Unter seinem Motto "Schönes zu schaffen - Freude zu bereiten" hat er in den fünfzehn Jahren seiner Leitung die

Malakademie zu einem beispiellosen Erfolg geführt. Die folgenden fünfzehn Jahre durfte ich das Programm maßgeblich (mit-)gestalten und dafür Sorge tragen, dass sich die Malakademie Schloss Goldegg entsprechend der sich ändernden Bedürfnisse und Verhältnisse am ständig wachsenden Markt des Kreativ-Tourismus behauptet. Ich denke, es ist nun ein guter Zeitpunkt, die Geschicke dieser wunderbaren Institution in andere Hände zu übergeben.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern und Studieren des Katalogs, den wieder unser Kollege Walter Strobl hervorragend gestaltet hat. Wählen Sie aus der Fülle der Möglichkeiten die Ihnen entsprechenden Seminare, und erleben Sie eine Zeit der Entspannung, des Gespräches, der Vertiefung und der Selbstverwirklichung im kreativen Kreise.

Mag. art. Roland Haas
künstlerischer Leiter

Goldegg - das ist ein Dorf, eine Kirche, ein kleiner See und ein Schloss. Dort und in der wunderschönen Umgebung finden die Kurse der Malakademie Schloss Goldegg statt. Unsere Akademie kann auch heuer wieder auf ein breit gefächertes Angebot mit internationalen Kursleiter/innen stolz sein und auf eine inzwischen jahrzehntelange Tradition zurückblicken.

Entspannen Sie sich in Goldegg beim Wandern, Schwimmen im See, Golfen und natürlich Malen und Zeichnen! Lassen Sie sich vom alten Schloss und der bäuerlichen Landschaft inspirieren und entdecken oder pflegen Sie Ihr Talent in einem unserer Kurse aus diesem Programm! Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Andrea Gesinger
Obfrau der Malakademie

Wochenkurse beginnen am **Sonntag** Abend um **18.30 Uhr** im **Hotel „Zur Post“** mit einem Informationsgespräch (Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen).

Die **Kurszeiten** sind, falls nicht anders angegeben, **Montag bis Freitag** von **9 bis 12** und **14 bis 17 Uhr**.

Wochenendkurse finden **Freitag** von **19 bis 22 Uhr**, **Samstag und Sonntag** von **9 bis 12** und **14 bis 17 Uhr** statt. **Treffpunkt** ist **Freitag** Abend ab **18 Uhr** im **Cafe im Schloss**.

Die Kursgebühren verstehen sich ohne Material. Sämtliches Material kann auch vor Ort oder im nahen St. Johann im Pongau bestellt werden.

Die **maximale Teilnehmerzahl** ist **14**, falls nicht anders angegeben, die **Mindestteilnehmerzahl** beträgt **5**.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, den Kurs bis 2 Wochen vor Kursbeginn abzusagen. Der Kursbeitrag wird dann selbstverständlich umgehend rückerstattet.

Weitere Ansprüche können nicht abgeleitet werden.

Achtung: Teilnehmerplätze werden in der Reihenfolge der Einzahlung des Kursbeitrages vergeben.

Für nicht ausgebuchte Kurse können bis zum Tag des Kursbeginns noch Anmeldungen vorgenommen werden.

Achtung Golfer! Als Kursteilnehmer/in der Malakademie erhalten Sie **wochentags** bereits **ab 17 Uhr** eine **Greenfee-Ermäßigung** von **50%** (statt € 67,50 nur € 33,75)!

Anfragen und Anmeldungen:
(Bitte beachten Sie unsere neuen Anmeldebedingungen!)

Malakademie Schloss Goldegg
Hofmark 1
A-5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234-0
Fax: 0043-(0)6415-8234-4
E-mail: schlossgoldegg@aon.at
<http://www.malakademie-goldegg.org>

Zur **Anmeldung** verwenden Sie bitte die **Formulare auf Seite 30** oder senden Sie uns ein **E-mail**.

Der **Kursbeitrag** ist **spätestens 5 Wochen vor Kursbeginn** auf das Konto der Malakademie bei der **Raiffeisenbank Goldegg, Kto.-Nr.: 2025880, Blz.: 35255** zu **überweisen**.

Bei **Auslandsüberweisungen (EU)** geben Sie bitte **IBAN (AT20 3525 5000 0202 5880)** und **BIC (RVSAAT2S055)** an!

Nach Eingang Ihres Kursbeitrages ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich.

Danach erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung** sowie eine **Materialliste** des Kursleiters / der Kursleiterin.

Mitglieder des Vereins Malakademie Schloss Goldegg erhalten eine **Ermäßigung** auf den Kursbeitrag von **€ 15,- (bzw. € 10,-** bei Wochenendkursen).

Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren erhalten eine **Ermäßigung** von **33%** auf die Kursgebühr.

Ist der Kurs bei Eingang Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, werden Sie auf Wunsch auf eine Warteliste gesetzt, da kurzfristige Stornierungen vorkommen können.

Stornobedingungen: Falls Sie an einem Kurs für den Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist dies der Malakademie schriftlich mitzuteilen. Je nach Zeitpunkt dieser Abmeldung fallen Stornogebühren an.

Bei Stornierung **bis 4 Wochen vor Kursbeginn 20%** des Kursbeitrages. Bei Stornierung **bis 10 Tage vor Kursbeginn 50%** des Kursbeitrages. Bei Stornierung **innerhalb der letzten 9 Tage 70%** des Kursbeitrages. Bei Stornierung **zu Kursbeginn 100%** des Kursbeitrages. Erfolgt **keine schriftliche Abmeldung** ebenfalls **100%** des Kursbeitrages.

Achtung: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer **Stornoversicherung** bei der **Europäischen Reiseversicherung**. Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch die entsprechenden Informationen oder Zahlscheinpolizzen zu.

	Nr.	Datum	Kursleiter/in	Titel	Seite
März	01	02.03. - 06.03.	Pascu	Acryl - Grundlagenkurs	6
April	02	03.04. - 05.04.	Markovich	Akt in der Landschaft	7
	03	17.04. - 19.04.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	8
Mai	04	01.05. - 03.05.	Schiestl	Aquarellmalen für Einsteiger und Fortgeschrittene	9
	05	04.05. - 08.05.	Aspöck	Zeichnen - eine Kunst für sich	11
	06	08.05. - 10.05.	Aspöck	Vom Foto zur Zeichnung	11
Juni	07	27.05. - 02.06.	Haas	Aquarellieren an der Algarve I	12
	08	03.06. - 10.06.	Haas	Aquarellieren an der Algarve II	12
	09	05.06. - 07.06.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	16
	10	15.06. - 19.06.	Gschwendtner	Aquarell - Weiß und Farblicht	14
	11	19.06. - 21.06.	Steinbacher	Einführung Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
Juli	12	22.06. - 26.06.	Steinbacher	Grundkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
	13	26.06. - 28.06.	Steinbacher	Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
	14	29.06. - 03.07.	Resch	Abstraktion des Gegenständlichen - Acrylmalerei	17
	15	29.06. - 03.07.	Klein	Berg- und Landschaftsfotografie mit Armin Klein	20
	16	03.07. - 05.07.	Herger	Kreatives Zeichnen nach der Natur	22
	17	06.07. - 12.07.	Herger	Aquarell und erweiterte Techniken	23
	18	13.07. - 17.07.	Gleich	Mit den Augen denken - Acrylmalerei	21
	19	17.07. - 19.07.	Strobl	Portraitwochenende	25
	20	20.07. - 24.07.	Strobl	Gegenständliche Ölmalerei - Ölmalwerkstatt	25
	21	20.07. - 24.07.	Auer	Klassische Radier-Technik	24
August	22	27.07. - 31.07.	Haas	Aquarellieren in Goldegg mit Qi Gong	12
	23	27.07. - 31.07.	Karlhuber	Aufbaukurs Öl-Temperamalerei	26
	24	31.07. - 02.08.	Haas	Aquarell - das kleine Format	12
	25	03.08. - 07.08.	Petz	Figurative Malerei: zwischen Expressivität und Abstraktion	27
	26	07.08. - 09.08.	Resch	Abstraktion des Gegenständlichen - Acrylmalerei	17
	27	10.08. - 14.08.	Resch	Malwerkstatt - Aquarell, Tempera, Acryl	17
	28	14.08. - 16.08.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	8
	29	17.08. - 21.08.	Aspöck	Vom Foto zur Zeichnung	11
	30	24.08. - 28.08.	Markovich	Akt in der Landschaft	7
September	31	28.08. - 30.08.	Steinbacher	Grundkurs Zeichnen	18
	32	31.08. - 06.09.	Steinbacher	Intensivkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
	33	07.09. - 11.09.	Gschwendtner	Aquarell - Sensibilität und Kraft	14
	34	17.09. - 24.09.	Herger	Mal- und Kulturreise nach Apulien / Italien	23
Oktober	35	28.09. - 02.10.	Schiestl	Aquarellmalen im Herbst	9
	36	30.09. - 10.10.	Droscher	Aquarellieren im Südburgenland	28
	37	09.10. - 11.10.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	16
November	38	26.10. - 30.10.	Pascu	painting in progress - nude	6
	39	23.10. - 08.11.	Haas	Aquarelltrekking nach Nepal	13

Wochenendkurs

Wochenkurs

verlängerte Woche

Malreise



"space between my ears", 2007, Öl auf Leinwand, 100 x 100 cm

1969 geboren in Bukarest, Rumänien, lebt und arbeitet seit 1985 in Wien, 1991-1992 Architekturstudium an der TU, Wien, 1991-1996 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1996 Diplom für Malerei mit Auszeichnung, seit 1997 Leitung von Kunstseminaren und -workshops, seit 1996 Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland: u.a. 2008 ecoart-ecoplus und vienna-art-preview, Wien; 2005 Rumänisches Kulturinstitut, Wien; Jägermayrhof, AK, Linz; 2004 WUK, Wien; Galerie Unart,



Villach; "noch schöner", Schloss Goldegg; Palais Palfy, Wien; Rumänisches Kulturzentrum, Wien; 2002 Art-Innsbruck (mit Galerie Unart); 2001 WUK, Wien; "werkstatt-fabrik", Wien; 2000 Galerie Unart, Villach; 1999 Galerie Plank, Wien; 1998 "Kunst-Wien", MAK; Galerie Plank, Wien; 1997 WUK, Wien; 1996 Semperdepot, Wien; www.bogdanpascu.net

Kurs 01

2. - 6. März

Acryl - Grundlagenkurs

Der ideale Einstieg für alle, die sich für eine einfache und rasche Technik interessieren, die sämtliche Möglichkeiten der Darstellung vom Naturalismus bis zur abstrakten Farbkomposition bietet. Anhand der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Natur (z. B. Stilleben, Interieur) werden Grundlagen der Maltechnik und Möglichkeiten des Materials Acryl vermittelt, wobei verschiedene Aspekte wie die Primamalerei, Schichten- und Lasurtechnik, Spachtelmassen und Strukturen besonders berücksichtigt werden. Im zweiten Teil des Grundlagenkurses konzentrieren wir uns auf die Kombination der im ersten Teil erlernten Techniken. Wir versuchen auch, an mehreren Bildern parallel zu arbeiten und widmen unsere Aufmerksamkeit insbesondere der Bildkomposition. Zu unseren Motiven gehört diesmal auch der menschliche Kopf. Die Arbeiten werden während und am Ende des Kurses einzeln und in der Gruppe besprochen.

max. 14 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-

Kurs 38

26. - 30. Oktober

painting in progress - nude

Workshop für experimentelle Aktmalerei

Der zentrale Aspekt dieses Kurses zeichnet sich durch die dokumentarische Arbeitsweise aus. Es handelt sich nicht um einen Akt-Malkurs im herkömmlichen Sinne. Vielmehr interessiert uns das Geschehen, das Aktmodell im Raum-Zeit-Gefüge und wie jede/r Beteiligte darauf reagiert. Wir wollen gemeinsam Spuren hinterlassen, Erfahrungen sammeln und dabei neue Maltechniken oder andere künstlerische Ausdrucksformen kennenlernen. Die gestisch-dynamische Aktskizze, das Studium des Volumens und des Raumes, die Bildkomposition spielen zwar eine wesentliche Rolle, das individuelle Gesamtkonzept und die eigene Idee und Handschrift sind aber das primäre Ziel dieses Workshops. Interdisziplinäre Prozesse werden dabei besonders willkommen geheißen. Das "schöne" oder "fertige" Bild wird nicht angestrebt, sondern die visuelle Wahrnehmung geschärft. Dieser Workshop ist weder für Anfänger/innen noch für Fortgeschrittene gedacht, sondern für alle Menschen, deren Spieltrieb und Kreativität lebendig und ausbaufähig sind.

**max. 14 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.**



"akademische Studie" (Detail), 1987, Öl auf Papier, 30 x 40 cm

Kurs 02 (Wochenendkurs)

3. - 5. April

Kurs 30

24. - 28. August

Akt in der Landschaft

Ähnlich wie bei Courbet oder Sorolla werden in diesem Seminar sowohl Akt als auch Landschaft - beide mit gleichbleibender Intensität und Akribie - zum Ganzen zusammengefasst. Die angestrebte Farb- und Formen-Komplexität wird durch den Arbeitsprozess und die Methode zum persönlichen Stil entwickelt. Die ineinander fließenden Licht- und Farbnuancen werden in die individuelle Komposition eingebunden. Mehrere Arbeitsphasen ergeben einen eigenen Ausdruck.

max. 16 Teilnehmende

Kursbeitrag: Kurs 02: € 160,- / Kurs 30: € 310,-

*Studium an der
National Academy New York;
Atelier Merayo
(Prof. an der königl. Akademie,
Madrid)
und Slade School of Art (London);
Ausstellungen in Wien
(u.a. Kunsthistorisches Museum),
Berlin, Paris, New York*

www.milan-markovich.com



Geboren 1945 in Wien,
lebt seit 1996 in Zürich.
Ausbildung in verschiedenen Maltechniken:
Zeichnen, Hinterglas-,
Öl-, Acryl- und
Aquarellmalerei.
Seit 1979 Kursleiterin
für Hinterglasmalerei,
seit 1981 freiberuflich
tätig, seit 1987 Kurslei-
terin für Seidenmalerei,
Malseminare von
1979 - 95 im eigenen
Atelier und in der
Erwachsenenbildung
in München.
Ausstellungen in Wien,
Salzburg, München,
Bad Tölz, Zürich,
Bozen, Graz.
Von 1996 - 2000
Ausbildung in Malthe-
rapie in Zürich.

www.schmid-rada.at



"o.T.", 2007, Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 80 cm

Kurs 03 (Wochenendkurs) 17. - 19. April

Kurs 28 (Wochenendkurs) 14. - 16. August

Ausdrucksmalen

Bei dieser Art der Malerei steht nicht im Vordergrund, schöne Bilder zu produzieren, sondern die Bereitschaft, sich auf Neues



einzulassen. Durch das Malen entsteht eine direkte Konfrontation mit der eigenen Persönlichkeit. Wir entdecken auf spielerische Weise unsere alten Muster und kommen auf neue Ideen, diese zu ändern. Die Erfahrungen während des Malens gleichen denen, die wir in unserem Alltag machen. Beim Malen kann Neues ausprobiert, Grenzen neu definiert und Res-

ourcen aktiviert werden. Die Auseinandersetzung mit den inneren Widerständen ist eines der wichtigsten Themen auf dem Weg zur Kreativität. Was wir dabei erfahren wirkt in unserem Leben und bereichert uns. So ist Ausdrucksmalen eine Möglichkeit, die Kreativität zu wecken und zu fördern. Es dient auch zur Lockerung und kann eine Erholungspause sein zum stressigen Alltag - vor allem soll es Freude machen. Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich.

Gemalt wird auf extra starkem, nicht wellendem Papier (DOREE Bristolkarton, 306 g/m², 50 x 65 cm) und von der Firma Lascaux speziell für Ausdrucksmalerei entwickelten Resonance Gouachefarben. Da diese Farben nicht überall erhältlich sind, bringe ich sie für den Kurs mit und verrechne sie nach Verbrauch (Papier und Farben ca. € 20,-).

**max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 160,-**

Kurs 04 (Wochenendkurs) 01. - 03. Mai**Aquarellmalen für Einsteiger und Fortgeschrittene**

Einsteigen in die Welt der Farbe und die faszinierende Technik des Aquarellierens.

Mit Hilfe der Farbharmonien versuchen wir, die Farbperspektive -Tiefenwirkung und die Vieldeutigkeit der Farbe zu erfassen. Andererseits beschäftigen wir uns intensiv mit der Technik des Aquarells. Einfache Übungen werden uns diese Kunst schlüssig machen und uns langsam zu einem Motiv führen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 160,-

Kurs 35 28. September - 2. Oktober**Aquarellmalen im Herbst**

In die Farbe und in die Stimmungen des Herbstes eintauchen, die Witterungen mit ihren pastellenen Tönungen oder das scharfe Sonnenlicht mit seinen tiefen Schatten spontan mit dem Pinsel einfangen und wiedergeben. Genaues Erfassen von Architektur und Landschaftsperspektive wie auch der Farbperspektive sollen das Ziel unserer Herbstmalwoche sein. Auch werden wir immer wieder die Grundtechniken der Aquarellmalerei anhand von gezielten Übungen vervollkommen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 310,-

1953 in Hall in Tirol geboren. 1976 Ausbildung als Grafikerin in München, ab 1977 Werbegrafikerin, Illustratorin, Dozentin an der VHS München, Lehrkraft an der Deutschen Meisterschule für Mode, München, 1986 Übersiedlung nach Salzburg, seit 1986 freiberufliche Grafikerin und freischaffende Künstlerin, Dozentin an der VHS Salzburg und VHS Bad Reichenhall, 1995 Mitglied der Berufsvereinigung der bildenden Künstler, 1995 Ehrenpreis der Karl Weiser Stiftung für Malerei, 1998-2001 Arbeitsstipendium - Farbwerk St. Radegund, ab 2000 Dozentin an div. Mal-akademien - Reichenhall, Geras, Alpin Art, Leonardo, Goldegg, Kunstfabrik Wien, seit 1976 zahlreiche Ausstellungen in Tirol, Deutschland, Brüssel, Oberösterreich, Wien, Italien und Salzburg.

www.salzburg.co.at/schiestl-seebacher

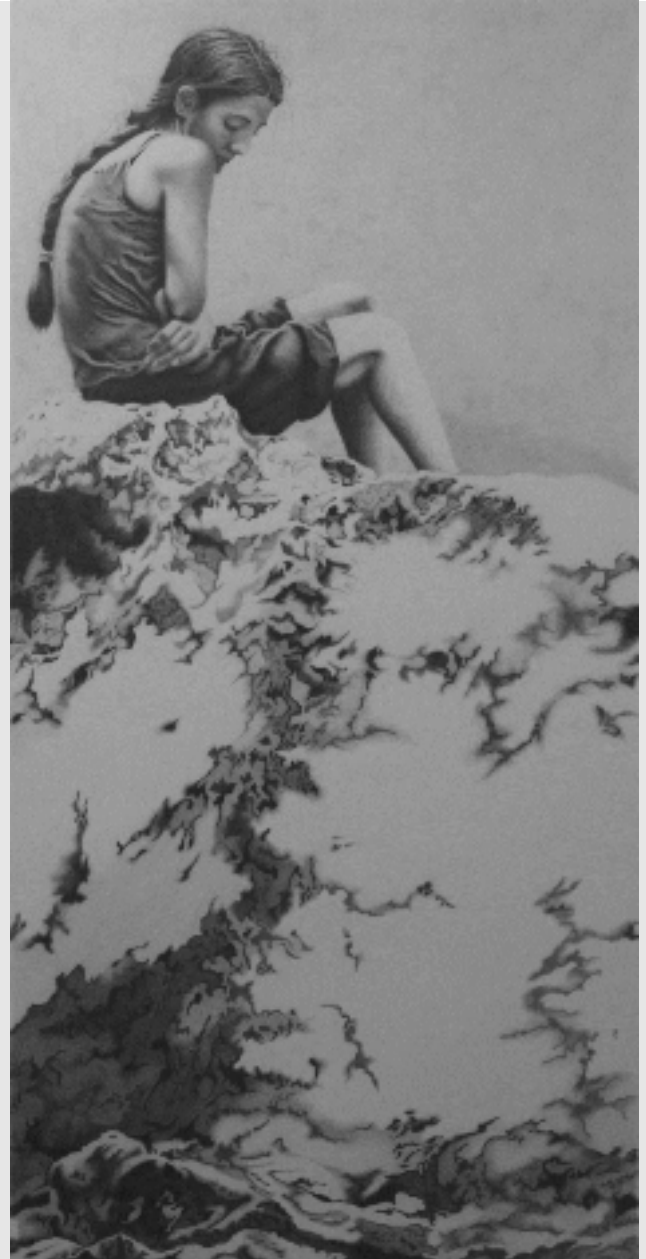


"Herbst", 2006, Aquarell, 35 x 25 cm



*Geboren in Salzburg,
lebt und arbeitet in Wien.
1998 - 2003 Studium
der Malerei und Grafik
an der Akademie der
bildenden Künste in Wien
bei Prof. Sue Williams
und Prof. Adi Rosenblum.
2003 Diplom.
Ausstellungen im In-
und Ausland;
unter anderem bei der
"art-vienna 2002",
2. internationale
Druckkunstmesse in
Hamburg*

www.erik-aspöck.at



"melancholia III", 2008, Bleistiftzeichnung auf Papier, 59,2 x 42 cm

Kurs 05 **4. - 8. Mai****Zeichnen - eine Kunst für sich**

Ganz egal, in welchem künstlerischen Medium Sie sich versuchen, sei es Malerei, Skulptur oder Grafik, wenn Sie die Grundbegriffe des Zeichnens nicht beherrschen, werden Sie schnell an Ihre Grenzen stoßen. Vor allem das "richtige Sehen" ist von entscheidender Bedeutung. Was macht das Charakteristische eines Gegenstandes, einer Landschaft, einer Person etc. überhaupt aus und wie bekomme ich genau das aufs Papier? Dieser Kurs befasst sich mit den Grundlagen des Zeichnens und ist somit sowohl für Anfänger/innen, wie auch für Fortgeschrittene geeignet, die ihre Vorkenntnisse über zeichnerische/gestalterische Grundbegriffe auffrischen bzw. vertiefen möchten. Wir werden uns z. B. mit folgenden Problemen beschäftigen: dem Handhaben von Proportionen, dem Erzeugen von Plastizität, der Wahl der Perspektive, den Licht- und Schattenseiten des Zeichnens sowie dem Bildaufbau. Anhand von Stillleben, Interieurs und, sofern es das Wetter zulässt, Freiluftstudien werden wir versuchen, diese Probleme zeichnerisch zu ergründen. Eine Reihe von einfachen Übungen werden uns zudem helfen, Sicherheit im Strich zu bekommen und das "richtige Sehen" zu lernen.

max. 14 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-

Kurs 06 (Wochenendkurs) **8. - 10. Mai****"Vom Foto zur Zeichnung"**

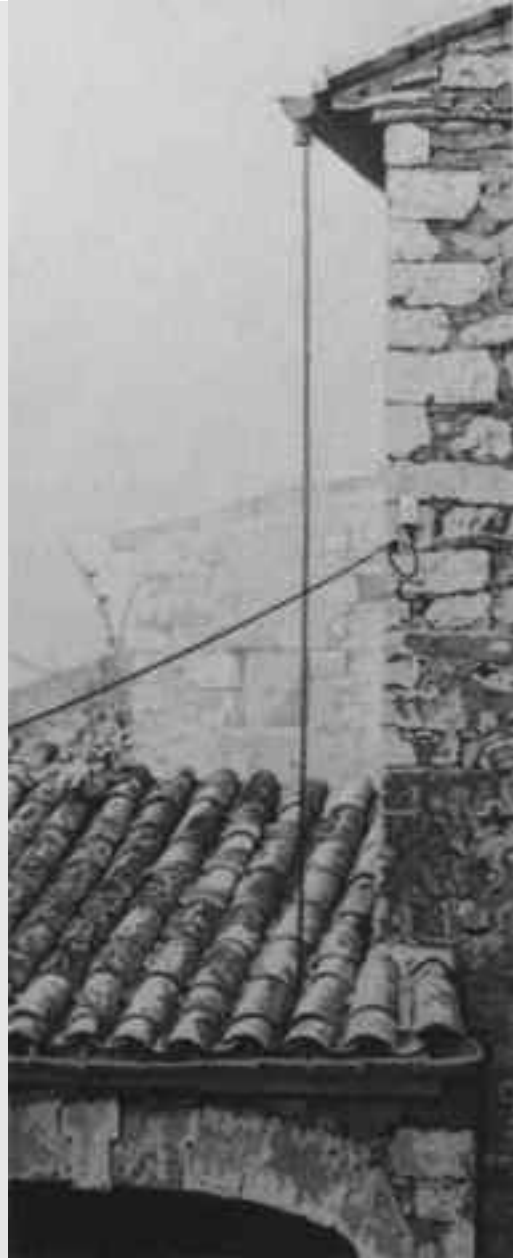
Beide Kurse sind sowohl für Anfänger/Innen als auch für Fortgeschrittene gedacht. Da die Freude am Zeichnen absolut im Vordergrund stehen soll, ist der Mittelpunkt dieses Kurses die intensive Beschäftigung mit dem Zeichnen an sich. Das Idealziel wäre, zu einer eigenständigen Zeichnung zu gelangen. Als Ausgangsmaterial werden uns selbst gewählte Fotos dienen. Beginnend mit der Komposition der Zeichnung werden wir daran gehen, den gewählten Bildausschnitt mit einer simplen Übertragungstechnik im gewünschten Format als Skizze anzulegen. Diese werden wir dann so lange bearbeiten, bis die fertige Zeichnung steht. Auf etwaig auftretende Fragen zeichnerische Grundlagen betreffend werde ich selbstverständlich gerne individuell eingehen.

max. 14 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 160,-

Kurs 29 **17. - 21. August****"Vom Foto zur Zeichnung"**

Im Grunde verfolgen wir das gleiche Ziel wie am Wochenende, mit dem kleinen, aber feinen Unterschied, dass uns noch mehr Zeit bleibt, uns vollends in das Zeichnen zu vertiefen. Somit haben wir auch die Möglichkeit, hie und da die eine oder andere zeichnerische Lockerungsübung einzustreuen, damit unser Vorhaben nicht zu einer freudlosen, "verkrampften" Angelegenheit mutiert. So will ich denn nun schließen mit den Worten Michelangelos: "Zeichne, Antonio, zeichne, Antonio, zeichne - und verliere keine Zeit."

max. 14 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-



"french", 2008, Bleistiftzeichnung auf Papier, 42 x 29,7cm

geb. 1958, lebt und arbeitet in Schruns (Vibg.). 1978 - 84 an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, Studien "Bildnerische Erziehung", "Werkerziehung" und "Malerei", Lehramtsprüfung und Diplom für Malerei. 1994 - 96 und seit 2000 künstlerischer Leiter der Malakademie Schloss Goldegg. 1996 Mitbegründer des Kunstforum Montafon. Seit 1998 Leiter der SilvrettAteliers. 2001 Gastdozent an der Glasell School of Art, Houston/Texas. Div. Gastatelier-Aufenthalte, zuletzt 2007 in Paliano bei Rom. Zahlreiche Preise, Aufträge, Ausstellungen und -beteiligungen im In- und Ausland. Herausgabe mehrerer Bildbände und Kataloge. Viele Studienreisen u. a. von Spitzbergen, Grönland und Island über Kanada, Pakistan, Nepal und Neuseeland bis Peru, Chile, Patagonien und Antarktis. Seit 1983 Abhaltung von Aquarellseminaren zu verschiedensten Themen, sowie Leitung von Malerreisen in viele mediterrane Länder.

www.haas-art.net

www.aquarelltrekking.com

Kurs 07 (Malerreise) 27. Mai - 2. Juni

Kurs 08 (Malerreise) 3. - 10. Juni

Aquarellieren an der Algarve I + II

Dieses Mal geht's ganz ans südwestliche Ende Europas: an die Algarve, Portugals romantische Küste mit idyllischen Buchten und feinsandigen Stränden zwischen bizarren und pittoresken Felsformationen. Aber die Algarve ist nicht nur Sonne, Strand und Meer. Es ist auch das Land mit Dörfern und Städten voller Leben. Ein Land mit vielen Sehenswürdigkeiten bis weit hinter die Küste. Die Herzlichkeit der Portugiesen ist überall spürbar. Unser Hotel liegt ruhig und idyllisch oberhalb des Strandes von Ferragudo, einem Fischerdörfchen zwischen Carvoeiro und Portimao, also im westlichen und beschaulicheren Teil der Algarve. Von hier aus können wir auf kurzen Strecken ver-



auszusuchen

schiedene Malmotive mit einem eigens für uns angemieteten Bus erreichen. Ende Mai / Anfang Juni verspricht das Klima an der Algarve angenehm warme Temperaturen, sodass unser Motto wieder lauten wird: zweimal sechs Tage Aquarellkurs als Erholung und nicht als Strapaze! Roland wird wie üblich eine Woche früher anreisen, um die Malplätze

und

alles vorzubereiten. Bitte fordern Sie die detaillierten Informationen von der Malakademie Schloss Goldegg an. Schnell Entschlossene können auch direkt im Reisebüro Stranger buchen.

max. 15 Teilnehmende

Kursbeitrag: 1 Woche: € 300,- / 2 Wochen: € 420,-

Kurs 22 27. - 31. Juli

Aquarellieren in Goldegg mit Qi Gong

Ein völlig neues Konzept, das sich gerade im Schloss Goldegg anbietet, wo jedes Jahr renommierte Qi Gong Lehrer ihre Seminare abhalten. Qi Gong ist ein Sammelbegriff für eine Vielzahl verschiedener Gesundheitsübungen, die einen Teil der traditionellen Chinesischen Medizin bilden. Qi Gong fördert den harmonischen Fluss der Lebensenergie "Qi" durch eigenes Bemühen "Gong". So werden wir unsere Maltage immer mit einfachen, aber wirkungsvollen Übungen zum Thema "Ursprung des Lichtes" beginnen. Monika Kyrer hat langjährige Erfahrung in Qi Gong, sie wird uns in die Geheimnisse dieser uralten chinesischen Tradition einführen. Auf diese spezielle Art und Weise mental und körperlich gestärkt, soll uns die Aquarellmalerei leichter gelingen! Dieses Seminar richtet sich an all jene, die bereits ein wenig Erfahrung im Aquarell haben. Schwerpunkte sind Komposition und Farbgebung im Landschaftsaquarell, sowie Vertiefen und Verfeinern der individuellen Aquarelltechnik. Gemeinsame Bildbesprechungen sind ein wichtiger Bestandteil dieser außergewöhnlichen Malwoche.

max. 12 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 310,- / Kurs 22 + 24: € 420

Kurs 24 (Wochenendkurs) 31. Juli - 2. August

Aquarell - das kleine Format

Auf vielfachen Wunsch endlich wieder im Programm! Für leicht Fortgeschrittene. Hier geht es nicht um das Anfertigen von Aquarellminiaturen im Postkartenformat, sondern um die Umsetzung und Reduktion von Form und Farbe auf kleines Papier, sowie das Gestalten von Serien und Sequenzen. Die Eigenheiten des kleinen Formates werden am Beginn des Kurses ausgiebig erläutert. Wir werden dann im Atelier und im Freien skizzenhaft aquarellieren. Bildbesprechungen sind wiederum ein wichtiger Bestandteil dieses besonderen Malwochenendes.

max. 12 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 160,- / Kurs 22 + 24: € 420,-



"Irakly Bay" (Bulgarien), 2008, Aquarell, 36 x 48 cm

Kurs 39 (Malerreise) 23. Oktober - 8. November
Aquarelltrekking nach Nepal

Bereits zum zweiten Mal findet diese einzigartige Kombination von leichter Trekking-Tour und Aquarellkurs statt.

Führte das erste Aquarelltrekking 2008 in die Anapurna-Region, so geht es diesmal ins legendäre Solu-Khumbu, ins Everest-Gebiet! Roland ist ein passionierter Berg-Aquarellist und Nepal-Kenner, der diese Reise vom Nepal-Spezialisten Hauser Exkursionen organisieren lässt.

Diese besondere Art des Trekkings gibt Ihnen die Möglichkeit, eine wunderbare und einmalige Region ganz neu zu erleben. Denn zusätzlich zum grandiosen Erlebnis eines Nepaltrekkings kommt hier die Erfahrung der malerischen Umsetzung vor Ort, wodurch das Erlebnis noch intensiver wird.

Bitte fordern Sie das Detailprogramm bei der Malakademie Schloss Goldegg an! Mehr Infos außerdem unter

www.aquarelltrekking.com
max. 10 Teilnehmende



Geb. 1940 in Knittelfeld. Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Herbert Boeckl und R. C. Andersen, sowie der Geschichte an der Universität Wien. 1965 Lehramtsprüfung in Bildnerischer Erziehung, Werkerziehung und Geschichte. Lehrtätigkeit an Gymnasien. Seit 1975 Vorträge,



Lehraufträge, Workshops u. ständig Seminarleitungen für Künstlerfortbildung und Galeristen mit angeschlossenen Ausstellungen in Österreich, Deutschland und in der Schweiz. Private und öffentliche Ankäufe. Autorin von 7 Kunstfachbüchern mit eigenen Bildern im Englisch Verlag und von Fachartikeln in deutschen Kunstzeitschriften.

Kurs 10

15. - 19. Juni

Aquarell - Weiß und Farblicht

Die Faszination der Aquarellmalerei ist vielschichtig und bietet immer wieder neue gestalterische Erlebnisse - für den Künstler gleichermaßen wie für den Betrachter.

In diesem Seminar werden die Grundlagen und Feinheiten des Aquarellierens als Möglichkeit zur persönlichen künstlerischen Aussage erklärt und jedem einzelnen Kursteilnehmer näher gebracht. Erfahrungen in der reinen Aquarelltechnik - wie Lavieren, Lasieren, Nass- in Nass oder Spontantechnik - sind ein Seminarziel.

Die wesentlichen bildnerischen Gestaltungskräfte der Kompositionslehre, des Farbwissens und der Strukturen der Formgebung werden beispielhaft aufgezeigt und für den Einzelnen individuell umsetzbar gemacht.

Verschiedene Themen (Landschaft, Blumen, Stilleben, Mensch) fordern bestimmte Arbeitsprozesse. Die Kursteilnehmer werden dabei vom Gegenständlichen zu abstrahierten Bildentwicklungen geführt, wobei besonders die selbstständige Verarbeitung Beachtung findet. Das reizvolle Arbeiten mit dem Aquarell fordert die ganze Sinnlichkeit und Kraft des Malers. In diesem Seminar möchte ich Ihnen dazu Mut machen.

Techniken, die mit dem Aquarell korrespondieren können, werden ebenfalls erklärt. Gemeinsame und einzelne Bildanalysen, weiters kunstgeschichtliche Überblicke bis heute vervollständigen das Bildwissen im Seminar. Es wird bei entsprechendem Wetter auch in der Natur gearbeitet. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

max. 15 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-

Kurs 33

7. - 11. September

Aquarell - Sensibilität und Kraft

Diese Aquarellwoche wendet sich an alle, die ihren eigenen Schaffensweg durch weitere Bilderlebnisse und Lernprozesse weitergehen wollen. Besonderer Wert wird auf die Entwicklung einer individuellen schöpferischen Ausdrucksfähigkeit gelegt. Die Freude an der spezifischen Technik des Aquarells mit einer sensiblen, doch starken Farbkraft auf der weißen Lichtfläche des Grundes wird in expressiven und abstrahierten Bildreihen ausgelotet. Spontane Gestik soll sich zur persönlichen Gebärde



und zum eigenen typischen Duktus entwickeln, der dem gezielten Zufall der Gestaltung Freiheit bietet. In diesem Seminar werden Motive und Themen - Mensch, Landschaft, Blumen etc. - erarbeitet, die aus der Realität in die Bildwirklichkeit übersetzt werden. Farbwirkung, Licht, Schatten, Harmonien, Kontraste, Proportionen, Strukturen und vor allem Komposition sollen sich zur Bildatmosphäre verbinden, die dem einzelnen Seminarteilnehmer entspricht. Meine theoretischen Ausführungen und

praktische Arbeiten geben Hilfestellung zur eigenen selbstständigen Bildidee. Techniken, die mit dem Aquarell verbunden werden können, werden ebenfalls erläutert. Kunstgeschichtliche Einblicke bis heute, Bildvergleiche und Bildanalysen gemeinsam und für jeden Einzelnen begleiten die praktische Arbeit motivierend und anregend. Für Fortgeschrittene und Anfänger mit Grundkenntnissen.

max. 15 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-



Skizze zu "Bildzeitraum", 2006, Bleistift auf Papier, 70 x 50 cm



Kurs 09 (Wochenendkurs)

5. - 7. Juni

Kurs 37 (Wochenendkurs)

9. - 11. Oktober

Akt / Zeichnung

mit Modell; in diesem Kurs versuchen wir, die vielfältigen Erscheinungsformen des menschlichen Körpers auf individuelle Weise in Form der Zeichnung wiederzugeben.

Wie steht, sitzt oder liegt der menschliche Körper im Raum? Studium der drei wesentlichen Körperhaltungen und ihre Verbindung zu Gegenständen wie Sessel, Tisch oder Liege.

In kurzen Sitzungen wird versucht, durch lockeres Zeichnen das Wesentliche rasch zu erfassen, verschiedene Posen schnell zu skizzieren, um sicherer zu werden.

In längeren Einheiten steht die genaue Beobachtung der Proportionen, Gewichtsverteilung und Anatomie im Vordergrund.

Zwischendurch erstellen wir wiederholt lebensgroße Studien aus verschiedenen Blickwinkeln mit unterschiedlichen Zeichnungsmitteln.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 160,-
Modellgeld: € 27,50 bis € 60,-
(je nach Teilnehmerzahl)

1972 geboren in Lienz. Lebt und arbeitet in Wien und Lienz. 1995-1999 Hochschule für angewandte Kunst, Wien (Meisterklasse Hrdlicka, Kowanz).

1999 Stipendium in Rom, Atelier Paliano, 1998 Österreichischer Grafikwettbewerb Innsbruck, Preis der Raika Landesbank Tirol, 2002 Anerkennungspreis zum Prof. Hilde Goldschmidt-Preis, 2002 Paul Flora Preis, Land Tirol, Ausstellungen in Wien, Klosterneuburg, Admont, Innsbruck, Klagenfurt, Salzburg, Spittal an der Drau, Gmünd, Lienz, Bozen, Udine, Houston.

www.niedertscheider.at

Kurs 14 **29. Juni - 3. Juli**

Kurs 26 (Wochenendkurs) **7. - 9. August**

“Abstraktion des Gegenständlichen” - Acrylmalerei

In Anlehnung an die klassische Moderne des 20. Jahrhunderts suchen wir Wege zur freien Abstraktion. Die gegenständliche Thematik wird in Farbformen zerlegt, die als Farbklänge wie Musiktöne wirken. Aus Spontaneität und Phantasie gestalten sich so sehr persönliche und expressive Bilder. Probleme des Bildbaus (Komposition) und der Farblehre werden bewusst gemacht. Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich, dafür Offenheit und Lust für experimentelles, spielerisches Gestalten. Technische Möglichkeiten des Acrylmalens werden vorgeführt. Beispiele aus der Kunstgeschichte sowie gemeinsame Bildbesprechungen und Analysen verstärken die Einsichten in Gestaltungsmöglichkeiten.

Kurs 27 **10. - 14. August**

“Malwerkstatt”: Aquarell, Tempera, Acryl

Je nach Interesse wählen die Teilnehmenden die ihnen entsprechende Technik. Gemeinsam ist allen drei Techniken die Wasserlöslichkeit und damit das schnellere Trocknen (als vergleichsweise bei Ölfarbe). Inhalt des Kurses sind formale und technische Gestaltungsaspekte. Die Thematik erstreckt sich von gegenständlichen bis zu abstrakten Aufgabenstellungen. Der Seminarleiter begleitet Sie beim Malprozess und hilft bei auftretenden Schwierigkeiten. Grundlagen der Farblehre und des Farbmischens werden vermittelt.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag: Wochenkurs: € 310,-

Wochenendkurs: € 160,-

Geb. 1938, lebt in Anif bei Salzburg. 1960-1966 Studium der Malerei bei Herbert Boeckl und Christian Andersen an der Akademie der bildenden Künste in Wien sowie der Geschichte an der Universität Wien. 1966 Lehramtsprüfung in Bildnerischer Erziehung, Werkerziehung und Geschichte sowie Diplom der Malerei. Seit 1970 Professor für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung an der Pädagogischen Hochschule in Salzburg. Wiederholt Assistenz in Malklassen der Salzburger Sommerakademie, Leitung von Zeichen- und Aquarellkursen im In- und Ausland. Lehrauftrag an der Hochschule Mozarteum, Abteilung Bildnerische Erziehung und Werkerziehung. Diverse Ausstellungen. Studienreisen in Europa und im Orient.



“Atmosphärisch”, 2008, Acryl auf Leinwand, 130 x 100 cm



Kurs 11 (Wochenendkurs) 19. - 21. Juni

Einführung in die Klassische Technik der Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl

Für Anfänger und all jene, die schon etwas Erfahrung mit der Ölmalerei gemacht haben. Ziel dieses Wochenendes ist eine theoretische und praktische Einführung in die Geheimnisse der Maltechnik alter Meister. Schwerpunkt ist der systematische Bildaufbau: Untermalung mit weißer Eitempera bzw. weißer Acrylfarbe auf getöntem Malgrund und darübergelegten farbigen Öllasuren. Als Motiv arrangieren wir uns Stillleben, auch kann nach mitgebrachten Fotos gearbeitet werden. Es werden auch Grundlagen zur Materialkunde vermittelt. Malmittel und Eitemperaemulsion mischen wir selbst. Dieser Kurs versteht sich inhaltlich als Einstieg in diese faszinierende Technik und sollte, wenn zeitlich möglich, als Vorbereitung für den anschließenden Grundkurs dienen.

Kurs 12 22. - 26. Juni

Grundkurs Klassische Technik der Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl

Dieser Kurs ist die einwöchige Version des Kurses Nr. 11 (siehe Kursbeschreibung!) und sollte, wenn möglich, im Anschluss daran besucht werden um die erworbenen Kenntnisse in der Altmeister-Technik zu verfeinern und zu vertiefen. Da sich der Kursablauf individuell nach den Fähigkeiten der einzelnen Teilnehmenden richtet, können Anfänger/innen und Fortgeschrittene teilnehmen. Es wird auch eine Einführung in die Technik des Zeichnens geboten.

Kurs 13 (Wochenendkurs) 26. - 28. Juni

Intensivierungswochenende bzw. Einführung in die Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl



Die Erfahrung vergangener Kurse hat gezeigt, dass uns bei dieser aufwendigen Technik oftmals die Zeit zu kurz wird, um unsere Bilder fertigzumalen. Dieses Intensivierungswochenende ist ein an den Grundkurs Nr. 12 anschließendes Angebot dafür. Es kann auch als Einführungswochenende bzw. als Fortsetzungswochenende an den Wochenendkurs Nr. 11 gebucht

werden. Kursbeginn als Einführungs bzw. Fortsetzungswochenende: Freitag 14 Uhr.

Kurs 31 (Wochenendkurs) 28. - 30. August
Grundkurs Zeichnen

Für Anfänger/innen und Fortgeschrittene. Wir zeichnen Stillleben, Landschaft und Portrait nach der Natur und üben so das richtige Sehen. Proportionen, Perspektive und das Volumen der Körper werden genau studiert und verschiedene Arten von Schraffur geübt. Je nach Motiv und Bildauffassung verwenden wir Bleistift, Kohle, Kreide oder Rötelfarb. Die in diesem Kurs erworbenen Kenntnisse eignen sich hervorragend als Basis für den anschließenden Kurs Nr. 32.

Kurs 32 (verlängerte Woche) 31. August - 6. September
Intensivkurs - Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl, Altmeisteraquarell

In diesem Intensivkurs können Anfänger/innen und all jene, die schon etwas erfahrener sind, mit der Technik der alten Meister in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht werden. Es wird auch die feine Aquarelltechnik alter Meister gelehrt. Blumen, Früchte, Faltenwürfe, Stillleben, aber auch Portraits, Tiere und Landschaft nach mitgebrachten Fotos dienen uns als Motiv, werden genau studiert und zum Inhalt der Bilder. Außerdem werden Grundlagen zur Materialkunde und Komposition vermittelt.

max. 14 Teilnehmende

**Kursbeitrag: Wochenendkurs: € 170,- / Wochenkurs: € 310,-
Wochenende + Woche: € 395,- / Intensivkurs: € 395,-
1 Woche + 2 Wochenenden: € 505,-
Wochenende + Intensivkurs: € 505,-**

Geboren in Waidhofen an der Ybbs, Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien, Meisterschule Prof. Rudolf Hausner, 1977 Diplom als akademische Malerin. 1976 und 1977 Meisterschulpreis der Akademie der bildenden Künste Wien, Preis des Theodor-Körner-Stiftungsfonds zur Förderung von Wissenschaft und Kunst, Wien. Assistentin am Sommerseminar für altmeisterliche Technik, Reichenau an der Rax und an der internationalen Sommerakademie Salzburg. Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland. Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Hollenstein an der Ybbs, NÖ. Unterrichtssprachen: Deutsch,



"Granatapfel", 2007, Öl und Eitempera auf Holz, 24 x 24 cm



Kurs 15 **29. Juni - 3. Juli**

Berg- und Landschaftsfotografie mit Armin Klein

Ob Sie es vorziehen, digital oder analog zu fotografieren, der Maler und Fotograf Armin Klein begleitet Sie auf der Suche nach einmaligen Fotomotiven. Der Künstler wird Ihnen auf einfachen bis leicht anspruchsvollen Exkursionen die Prinzipien der Landschaftsfotografie vermitteln. Viele Themen sollen hier behandelt werden: Bildeinteilung und Komposition, Tiefenstaff-



elung, Weitwinkel, der kreative Umgang mit Blende und Belichtungszeit, das RAW Bildformat, die "Digitale Dunkelkammer", S/W-Konvertierung usw. Die digital entstandenen Bilder können gemeinsam gesichtet und nachbesprochen werden. Die flexibelsten Möglichkeiten bietet Ihnen eine analoge oder digitale Spiegelreflexkamera mit Wechselobjekti-

ven. Es lassen sich aber auch mit guten Kompakt- bzw. Bridgekameras gute bis hervorragende Ergebnisse erzielen. Mit dem Vorteil, dass diese Kameras leicht sind und wenig Platz brauchen. Was Sie sonst noch brauchen? Nichts weiter als eine normale Wanderausrüstung mit guten Wanderschuhen und Rucksack.

max. 10 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-

1966 in Lienz geboren. Malereistudium an der Accademia di belle Arti in Florenz. Lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Wien. Seit 20 Jahren Beschäftigung mit dem Thema Fotografie, in den letzten Jahren verstärkte Arbeit an Fotoprojekten. Ausstellungen (Auswahl): 2008 Kunstforum Montafon, Stadtturmalerie Innsbruck, Kunstwerkstatt Lienz; 2007 "open2" Atelier Wien; 2005 "Kunst aus dem Süden" Klosterneuburg; 2003 "Silvrettatelier; 2002 Palais Liechtenstein Feldkirch; Städtische Galerie Lienz; Tech-Gate Vienna; 2002 Art Innsbruck, "Räume2", Innsbruck; Soho in Ottakring;

www.fotografie.arminklein.at

Kurs 18**13 - 17. Juli****Mit den Augen denken**

Dieser Kurs für Acrylmalerei gibt den TeilnehmerInnen Gelegenheit, sich einige Tage künstlerisch auszuprobieren. Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Das Material lässt sich wesentlich leichter handhaben als Ölfarbe sodass man sich ganz auf das Malen konzentrieren kann. Das großzügige Arbeiten auf grundiertem Papier wird Sie schnell alle Hemmungen über Bord werfen lassen.

Es handelt sich mehr um einen Workshop als um Unterricht im klassischen Sinne. Sie stürzen sich einfach Hals über Kopf in die Arbeit und erhalten von mir ein laufendes Feedback sowie praktische Anregungen, wie z. B. einen kleinen Exkurs in die Farbenlehre und Beispiele aus der Kunstgeschichte.

Auch eine entsprechende Resonanz seitens Ihrer KollegInnen ist Ihnen sicher: Gruppendynamik spielt bei diesem Kurs eine große Rolle und beflügelt die Arbeit ungemein. Sie werden erstaunt sein, was wir in einer knappen Woche alles schaffen können.

Vordergründig malen wir natürlich mit Pinsel und Farbe, ebenso wichtig scheint mir allerdings der geistige Aspekt der Kunstausübung zu sein, das Loslassenkönnen, das Denken mit den Augen!

Auf eine spannende Woche gemeinsamen Schaffens freut sich Ihre Joanna Gleich.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 310,-



Geboren 1959 in Kluczbork, Polen. 1979 Abschluss am Lyzeum der bildenden Künste in Opole. Lebt und arbeitet seit 1979 in Wien. 1979-1983 Philologiestudium an der Wiener Universität (Dolmetscher-Übersetzerausbildung). 1983-1984 Aufenthalt in München und Gaststudium an der Münchner Akademie der Schönen Künste. 1985-1990 Studium der Malerei an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Prof. Wolfgang Hollegha. Diplom mit Auszeichnung. 1985 Teilnahme an der Salzburger Sommerakademie, Klasse für Malerei, Prof. Josef Mikl. 1986 Teilnahme an der Salzburger Sommerakademie, Klasse für Glasfenster, Prof. Georg Meistermann. 1994 Studienaufenthalt in New York. 1998 Anerkennungspreis des Bauholding Kunstförderungspreises. Seit 2001 Leitung einer Klasse für Malerei an der Inform-Sommerakademie in Osttirol. 2007 Leitung einer Klasse für Malerei in Stift Geras, NÖ. Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland.

www.gleich.at



Geboren in Linz/Donau, OÖ. Studium an der Akademie der bildenden Künste Wien. Diplom für Malerei, Mag. artium 1985. 1975 einjähriger Studienaufenthalt in Italien. 1979 Stipendium des belgischen Kulturministeriums, 1977 Fögerpreis der Akademie der bildenden Künste, 1980 Preis des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst Wien, 1983 und 1997 Preis des Theodor Kömer Fonds für Wissenschaft und Kunst. 1981 und 1982 Assistentin an der Internationalen Sommerakademie Salzburg, 1985 Leitung der Internationalen Wiener Sommerakademie für Malerei, seit 1985 Mitglied des Künstlerhauses Wien. Leitung von Zeichen-, Malseminaren und Workshops. Öffentliche und private Aufträge (Porträts bedeutender Persönlichkeiten, Menschenbilder und Augenlandschaften, Pflanzliches u.v.m.), zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, an internationalen Grafikbiennalen, internationalen Triennalen für Malerei sowie Kunstmessen, Werke im Besitz der Graphischen Sammlung Albertina Wien, Kulturamt der Stadt Wien, Burgtheater Wien, Wiener Börse, Erzbischöfliches Palais Wien, AKH Wien, Ehrengalerien u.v.a. Sammlungen national und international. Vertreten in Kunstlexika: "Die Österreichischen Maler des 20. Jahrhunderts" von Prof. Dr. H. Fuchs, "Allgemeines Lexikon der Kunstschaffenden des 20. Jahrhunderts" von Univ. Prof. A. Alex. Ziese, Deutschland u.v.a.

Publikationen.



"Was die Blätter erzählen", Mischtechnik auf Papier, 65 x 67 cm

Die Kurse werden in deutscher, auf Wunsch in englischer Sprache gehalten.

Kurs 16 (Wochenendkurs)

3. - 5. Juli

Kreatives Zeichnen nach der Natur

Der Kurs ist für Einsteiger/innen und Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen sowie all jene, die gerne zeichnen, geeignet.

Die Grundbegriffe des Sehen-Lernens und der zeichnerischen Darstellung werden vermittelt (Proportionen, Plastizität, Stofflichkeit, Licht und Schatten und Bildgestaltung). Wir erarbeiten Naturstudien, Bildentwürfe, Kompositionsskizzen sowie freie, autonome Zeichnungen nach und wenn möglich in der Natur.

Die Zeichnung bildet eine wesentliche Grundlage für die Malerei und hat auch für sich selbst ihren Wert in der Kunst. Der Kurs eignet sich ausgezeichnet als Basis für meine anschließenden Wochenkurse.

max. 15 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 178,- / Kurs 16 + 17: € 475,-

Kurszeiten: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Kurs 17 (verlängerte Woche) 6. - 12. Juli
Aquarell und erweiterte Techniken für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Das Aquarell ist eine Maltechnik mit vielen Anwendungs- und Ausdrucksmöglichkeiten. Von der Naturstudie (Stilleben, Pflanzen, Bäume, Landschaft, Porträt und Details des Gesichtes und Körpers, Perspektive, Bild- und Farbraum), von der bewussten Beobachtung und dem Sehen-Lernen bis zur freien künstlerischen Gestaltung, wobei die individuellen Interessen und die Kreativität der einzelnen Kursteilnehmer/innen unterstützt werden. Technische Hinweise, Arbeitsweisen, Tipps und Tricks werden behandelt. Von "Trocken"- bis "Naß-in-naß"-Technik. Der Schwerpunkt liegt am Aquarell, es können auch verschiedene Mal- und Zeichentechniken verwendet und entwickelt werden (wie Gouache, Tempera sowie Farbtusche u. v. a. auf weißem und auf farbigem Papier. Grundkenntnisse sind dafür erwünscht), Förderung der Umsetzung von eigenen Bildvorstellungen, persönlichen Ambitionen, eigenständigen Ausdrucksformen sowie maltechnische Hilfestellung. Bildbesprechungen ergänzen das Programm.

Gute Laune und Neugierde sind willkommen, sie tragen zu gelungenen Bildern bei. Bei gutem Wetter wird auch im Freien gemalt.

max. 15 Teilnehmende

Kursbeitrag (7 Tage): € 378,- / Kurs 16 + 17: € 475,-

Kurszeiten: 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch Vormittag zur freien Verfügung.

Kurs 34 (Malerreise) 17. - 24. September
Mal- und Kulturreise nach Apulien / Italien

Aquarellieren, Zeichnen, Reisetagebuch u. v. a. - ein einzigartiges Malerlebnis in außergewöhnlich malerischer und kulturell interessanter Umgebung.

Das überaus reizvolle Apulien fasziniert vor allem durch seine vielfältige Landschaft, die Kulturstätten und die gute Küche. Apulien bietet mittelalterliche Städte mit abwechslungsreicher, einzigartiger Architektur, ursprüngliche Dörfer mit sehenswerten traditionellen Festen, prachtvolle Kirchen, beeindruckende Naturschönheiten wie zum Beispiel die Grotten von Castellana und die Trulli von Alberobello.

Das idyllische Itria-Tal gehört zu den schönsten Kulturlandschaften des Südens. Das sanft wellige Becken ist eine äußerst fruchtbare Oase mit Obst- und Weingärten und weiten Olivenhainen mit den für die Gegend charakteristischen malerischen Trulli und den angrenzenden niedrigen Feldsteinmauern.

Wir wohnen in Alberobello, einer einzigartigen bezaubernden kleinen Altstadt, welche 1996 wegen ihrer Einmaligkeit zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt wurde. Alberobello bietet mit seiner Trulli Architektur - weißgetünchte, aus Steinen aufgetürmte Rundhäuser mit kegelförmigen hohen Dächern - und seinen gepflasterten, reizvollen kleinen Gassen mit gemütlichen Restaurants und Läden eine Vielfalt an Malmotiven.

Wie Zipfelmützen ragen die Trulli heraus - eine Märchenstadt. Die Trulli sind komfortabel und individuell eingerichtet und sind ein besonderes Wohnerlebnis und dabei preisgünstig, Unterkunft wahlweise auch im Hotel möglich. Ein idealer Ort für unsere Malexkursionen in Alberobello und Ausflüge in die Umgebung. Natur- und Landschaftsmotive sowie die reizvolle Architektur bringen wir malerisch und zeichnerisch zu Papier in Einzelbildern oder/und Reisetagebuch, Reiseskizzen u.v.a.

Helga Herger gibt Anregungen und Hilfestellung in Technik, Bildkomposition, Farbwahl, Perspektive, Förderung persönlicher Interpretationen. Auf die Kreativität des einzelnen wird eingegangen. Grundkenntnisse sollten vorhanden sein.

Im September ist das Wetter üblicherweise beständig und angenehm warm. Helga Herger reist vorher an, um die schönsten Malplätze auszusuchen. Die Kurszeiten werden vor Ort bestimmt. Bitte Humor und gute Laune mit einpacken! In diesem zauberhaften Gebiet werden die Tage zu einem unvergesslichen Malerlebnis. Voraussetzungen für besonders spannende und interessante Bilder sind gegeben.

Flugtag ist voraussichtlich Donnerstag (November 2008 steht der genaue Flugplan fest). Gemeinsame Ankunft in derselben Maschine in Brindisi in kurzer Flugzeit von Wien und Nürnberg mit Transfer nach Alberobello, Abflug auch von Zürich.

Mitreisende Partner/innen ohne Kursteilnahme sind willkommen. Nähere Infos und Anmeldung über die Malakademie Schloss Goldegg.

Anmeldeschluß: 24. April 2009

min. 10 / max. 16 Teilnehmende

Kursbeitrag für 6 Maltage: € 375,-

Verlängerung möglich bei genügender Teilnehmerzahl.

Terminverlegung um eine Woche vorbehalten!



"Natur - sieben Ansichten eines Berges", 2006, 6. Platte, Mezzotinto, Punkte, 44 x 38 cm



Kurs 21

20. - 24. Juli

Klassische Radier-Technik

Dieser Kurs setzt sich zum Ziel, die Technik der klassischen Radierung zu vermitteln. Dabei werden den Teilnehmenden die handwerklichen und künstlerischen Möglichkeiten dieses Mediums nahe gebracht.

Anhand verschiedener Beispiele (Rembrandt, Goya und Picasso) soll die historische Entwicklung und der technische Hintergrund dieses Druckverfahrens aufgezeigt werden. Die sich daraus ergebenden gestalterischen und künstlerischen Möglichkeiten werden zusammen mit den Kursteilnehmer/innen im Lauf des Arbeitsprozesses ausgelotet. Stich, Aquatinta, Mezzotinto, Strichätzung und Kaltnadel sind nur einige der Begriffe, die in diesem Kurs eine Rolle spielen werden.

Eine Grundausstattung ist zwar vorhanden, einige benötigte Materialien sollten aber von den Teilnehmenden hinsichtlich ihres konkreten Arbeitsvorhabens selbst besorgt werden.

Vorteilhaft wäre, wenn Entwürfe zu Beginn des Lehrgangs mitgebracht würden, so dass die Kursdauer optimal genutzt und der Schwerpunkt auf die technische Umsetzung der Ideen gesetzt werden kann. Eine detaillierte Liste der benötigten Materialien wird zugeschickt. Ziel dieses Kurses ist, über den Arbeitsprozess und die Herstellung der Probedrucke zum Resultat einer für eine Auflage geeigneten Druckplatte zu gelangen.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 310,-

1970 geb. in Bruneck/Brunico, Italien. 1990 - 1996 Studium der Bildhauerei an der Hochschule für angewandte Kunst Wien bei Prof. A. Hrdlicka. Studium der Philosophie an der Universität Wien. Auer lebt und arbeitet in Wien, unterbrochen von Studienaufenthalten in Osteuropa und Israel, er arbeitet in den Medien Graphik, Zeichnung und Stein. 1997 Georg Eisler Preis, 2002 Theodor Körner Preis.

1968 geboren in Innsbruck.
 1983-90 Fachschule für angewandte Malerei und Höhere Lehranstalt für Kunsthandwerk in Innsbruck.
 1990-95 Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste in Wien.
 Diplom für Malerei mit Auszeichnung.
 Seit 1995 Leitung von Zeichen- und Malkursen.
 Einzel- und Gruppenausstellungen in Österreich, Deutschland, Italien.
 Lebt und arbeitet als freischaffender Maler in Wien.
www.walterstrobl.at



“Stilleben 3/06”, 2006, Öl auf Leinwand, 30 x 40 cm

Kurs 19 (Wochenendkurs) 17. - 19. Juli
Portraitwochenende

Kopf und Portrait in Zeichnung und Skizze. Zu Beginn werden Proportionen und Anatomie des menschlichen Kopfes und Gesichts besprochen und verschiedene Möglichkeiten zeichnerischer Darstellung demonstriert. Mit Hilfe dieser Grundlagen wird versucht, das Wesentliche und die individuellen Züge der dargestellten Personen zu erfassen, wobei nicht nur auf die äußere Ähnlichkeit, sondern auch auf Ausdruck und Ästhetik der Zeichnung Wert gelegt wird.

max. 15 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 160,-
Modellgeld: € 20,- bis € 40,- (je nach Teilnehmerzahl)

Kurs 20 20. - 24. Juli
Gegenständliche Ölmalerei - Ölmalwerkstatt

Ein Kurs für Teilnehmende (Beginnende wie Fortgeschrittene),

die sich mit der Ölmalerei auseinandersetzen und ihre Kenntnisse vertiefen wollen. Unter anderem werden verschiedene Möglichkeiten der Bildgestaltung gezeigt, elementare praktische Fertigkeiten der Ölmalerei wie Bildaufbau, Grundlagen der Maltechnik, (Prima- und Schichtenmalerei), Farbenlehre, Farbenmischen sowie Materialkunde vermittelt. Die Motivwahl ist freigestellt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit Fotografien als Arbeitsgrundlage auseinanderzusetzen, anhand von Stilleben Bildkompositionen zu erproben oder bei schönem Wetter im Freien zu arbeiten.

max. 12 Teilnehmende,
Kursbeitrag: € 310,-



1946 geboren in Dresden. 1950 übersiedelt nach Österreich. 1968-72 Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien, Meisterklasse Prof. Rudolf Hausner. Diplom für Malerei. 1978 Lehramtsprüfung. 1975-02 Lehramt an verschiedenen Schulen in Wien, NÖ und Deutschland. 1980-82 Stipendium für Japan, Studium japanischer Maltechnik an der Tokyo Geidai. Beschäftigung mit Videofilm. Seit 2000 künstlerischer Leiter der Galerie Akum in Wien. Zahlreiche Ausstellungen in Österreich, Deutschland, Italien, Portugal und Japan. Publikation: drei Werkkataloge, Veröffentlichungen in Kunstzeitschriften u.v.a.

“Durch meine jahrelange Beschäftigung in der Jugend- und Erwachsenenbildung habe ich viele didaktische Erfahrungen im Bereich des bildnerischen Denkens, der handwerklichen Praxis und der Kunstgeschichte gewonnen. Neben meiner Tätigkeit als Maler macht es mir auch Spaß, kunstinteressierte und begabte Menschen zu fördern. Jede/r hat ein kreatives Potenzial das geweckt werden muss.”

www.hanno-karlhuber.at



“Windstille”, 2005, Öl auf Hartfaser, 70 x 100 cm

Kurs 23

27. - 31. Juli

Aufbaukurs Öl-Temperamalerei für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Für Anfänger/innen eignet sich das unten stehende Programm. Fortgeschrittene die bereits feste Bildvorstellungen haben und eher technische und künstlerische Hinweise brauchen, können, aber müssen sich nicht unbedingt an das vorgegebene Programm halten. Zeichnen und Skizzieren: Durch genaues Hinschauen vor dem Objekt oder der Landschaft soll die Wahrnehmungsfähigkeit gesteigert werden. Naturstudium: Erfassen der Perspektive der Licht-Schattenverhältnisse, der Komposition, der Form und der Oberflächenbeschaffenheit. Dabei kann ein getöntes Papier verwendet werden (erleichtert die Darstellung der Hell-Dunkelwerte). Dabei sollen die Kursteilnehmer/innen auch ihre eigene Bildsprache erlernen. Zur Auswahl stehen mehrere Motive. Es kann auch nach fotografischen Vorlagen gearbeitet werden. Öl-Tempera Malerei (Lasurtechnik): Die Zeichnungen erleichtern den Aufbau des Öl-Temperabildes. Dabei geht es einerseits um das Erlernen von maltechnischen Fähigkeiten und andererseits um die individuelle künstlerische Gestaltung. Insbesondere soll die Wirkung des Lichtes und des Raumes in Zusammenhang mit der Farbe in dieser Malerei erarbeitet werden. Die verschiedenen Arbeitsphasen werden mit Beispielen aus der Kunstbetrachtung bzw. Kunstgeschichte ergänzt. Um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten sollte die Zahl der Teilnehmenden nicht zu hoch sein (um die 10 Teilnehmer/innen).

max. 10 Teilnehmende, Kursbeitrag: € 310,-

Kurs 25 3. - 7.**August****Figurative Malerei (Acryl):****zwischen Expressivität und Abstraktion**

Eine Woche intensive Auseinandersetzung mit figurativer Malerei anhand von fotografischen Vorlagen. Sowohl die einzelne Person mit ihrer spezifischen Ausstrahlung und Körperhaltung wie auch Figurengruppen in ihrem Zusammenwirken sind Themen unserer Bilder.

Die von den Teilnehmenden und von mir mitgebrachten Fotos werden hinsichtlich ihrer Verwendbarkeit als Vorlage analysiert und der entsprechende Bildausschnitt gewählt. Hierbei stehen Fragen der Komposition, der Bildeinteilung im Vordergrund.

Bei der malerischen Umsetzung mit Acrylfarben setzen wir in den von uns gestalteten Hintergrund in skizzenhafter Malweise unsere Figuren, bedacht darauf, das Bild als Ganzes zu betrachten, um uns nicht in Details zu verlieren. So entsteht durch das Setzen von Licht und Schatten, also hellen und dunklen Farben, eine lebendige figurative Malerei.

Anhand der sich ergebenden Fragestellungen, wird insbesondere auf die Proportion und Funktionalität des menschlichen Körpers, aber im Besonderen auf farbiges Gestalten, also Fragen der Farbenlehre, eingegangen.

Nicht fotorealistische Abbildungen, sondern ein kreativer Umgang mit der fotografischen Vorlage ist das Ziel dieses Kurses. So entstehen Bilder zwischen expressiver Figürlichkeit bis zu figurativer Abstraktion, je nach Temperament und künstlerischem Interesse der Kursteilnehmer/innen.

max. 12 Teilnehmende

"Boatpeople", 2007, Öl auf Leinwand, 200 x 200 cm

1962 geboren in Graz, lebt in München, 1981-87 Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1987 Würdigungspreis des Bundesministeriums, Akademiefreundpreis, Auslandsstipendium Madrid, 1993-97 Gastprofessor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1996 Anerkennungspreis, Bauholding Kunstpreis für Malerei, Klagenfurt, Ausstellungen in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Klagenfurt, Villach, Innsbruck, München, Rosenheim, Würzburg, Berlin, Darmstadt, Hamburg, Düsseldorf, Bratislava. Trier, Stuttgart, Essen. 2008: "Wertsache", Kunstraum 34, Stuttgart; Ga-lerie Klose, Essen.

www.anton-petz.de





"Trauben hellblau", 2007, Aquarell, 65 x 50 cm



Kurs 36 (Malreise) 30. September - 10. Oktober
"Aquarellieren im Südburgenland"

Zur schönsten Jahreszeit in die Hügellandschaft des Südburgenlandes führt diese Malreise, wenn das Weinlaub sich rot und golden färbt, die Trauben gelesen werden und die Tage dort noch sonnig und warm sind.

Unser familiengeführtes 4-Sterne-Hotel in Heiligenbrunn liegt inmitten der über 200 Jahre alten strohgedeckten Weinkeller und bietet schon in nächster Umgebung reizvollste Malmotive rund um den Wein. Das Hotel verfügt über Zimmer mit grosszügigem Arkadenbalkon und allem Komfort, Aussenschwimmbad, Hallenbad, Sauna, Dampfbad etc. sowie über eine vorzügliche Küche. Ein Seminarraum steht für Schlechtwetter, Bildbesprechungen und ruhiges Arbeiten zur Verfügung. Ausserdem sollen Malausflüge in die Umgebung zu Burgen und Kirchen, ein Abendessen in der historischen Weinkellergasse, Weinverkostung u. ä. das Programm bereichern. Ein bis zwei malfreie Tage sollen ganz der eigenen Entspannung dienen, damit dieser Aufenthalt ein wahrer Kreativ-Urlaub wird.

Anmeldung und nähere Infos: Malakademie Schloss Goldegg oder bei Gisela Droscher direkt (Tel. +49-(0)6251-39944, Mail: gisela@droscher.de).

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag für 7,5 Maltage: € 450,-

Geb. 1939, lebt in Bensheim an der Bergstraße (Deutschland). Studium der Germanistik und Romanistik mit Staatsexamen 1964. Daneben privates Kunststudium in Ateliers bei namhaften Künstlern und in Seminarwochen.

Mehrere Jahre Schuldienst, auch als Kunsterzieherin. Seit 1978 intensive Beschäftigung mit Aquarellmalerei in all ihren Techniken und Spielarten. Meisterschülerin von Prof. Fritz Itzinger. Erteilt seit 1985 private Aquarellkurse in eigener Malschule, ist außerdem Kursleiterin auf Malreisen in Deutschland und Europa. Seit 1993 Dozentin an der Malakademie Schloß Goldegg; 1996-2002 an der Akademie Faber-Castell. Zahlreiche Ausstellungen u. a. in Bonn, Köln, Düsseldorf, Frankfurt, Essen und in Österreich.

Ständige Erweiterung des eigenen Spektrums auf Studienreisen, u. a. in die Provence, Toskana, Ägäis, ins Tessin, nach Andalusien, Wales, Irland, Tunesien, Lanzarote, Litauen und Südafrika.

www.giseladroscher.de



Foto: Gschwendtner



Foto: Haas



Foto: Steinbacher



Foto: Pascu



Foto: Strobl



Foto: Karlhuber



Foto: Hergen



Foto: Pascu



Foto: Hergen



AN DIE MALAKADEMIE
SCHLOSS GOLDEGG
HOFMARK 1
A-5622 GOLDEGG AM SEE

Anmeldung zu Kurs Nr.: ____ vom: _____ bis: _____

Die Überweisung des Kursbeitrages erfolgt/e am: _____
(Raiffeisenbank Goldegg, Kto.-Nr.: 2025880, Blz.: 35255,
IBAN: AT20 3525 5000 0202 5880, BIC: RVSAAT2S055)

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort _____

Tel.: _____ e-mail: _____

- Ich bin Mitglied des Vereins der Malakademie und erhalte daher eine Ermäßigung.
- Ich möchte Mitglied des Vereins der Malakademie werden und ersuche um einen Erlagschein.
- Bitte schicken Sie mir die Zahlscheinpolizze zur Stornoversicherung.

Zimmerreservierung:

- selbst über den Tourismusverband
- Einzelzimmer Ferienwohnung Doppelzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

gewünschte Unterkunft / Kategorie: _____
(Buchen Sie bitte nur Übernachtung mit Frühstück, da wir
abends gemeinsam essen gehen.)

Datum Unterschrift



AN DIE MALAKADEMIE
SCHLOSS GOLDEGG
HOFMARK 1
A-5622 GOLDEGG AM SEE

Anmeldung zu Kurs Nr.: ____ vom: _____ bis: _____

Die Überweisung des Kursbeitrages erfolgt/e am: _____
(Raiffeisenbank Goldegg, Kto.-Nr.: 2025880, Blz.: 35255,
IBAN: AT20 3525 5000 0202 5880, BIC: RVSAAT2S055)

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort _____

Tel.: _____ e-mail: _____

- Ich bin Mitglied des Vereins der Malakademie und erhalte daher eine Ermäßigung.
- Ich möchte Mitglied des Vereins der Malakademie werden und ersuche um einen Erlagschein.
- Bitte schicken Sie mir die Zahlscheinpolizze zur Stornoversicherung.

Zimmerreservierung:

- selbst über den Tourismusverband
- Einzelzimmer Ferienwohnung Doppelzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

gewünschte Unterkunft / Kategorie: _____
(Buchen Sie bitte nur Übernachtung mit Frühstück, da wir
abends gemeinsam essen gehen.)

Datum Unterschrift

Folgende Betriebe unterstützen die Malakademie

Sportpension Goldegg ***

Fam. A. u. F. Reiter, Altenhof 2a
Tel. 06415/8153, Fax 8153-4
e-mail: info@sportpension-goldegg.at
www.sportpension-goldegg.at
1 km vom Schloss entfernt in ruhiger Lage am Golfplatz.
Hauseigener Naturbadeteich.
Eigene Tennishalle und Golf-Indoor-Driving-Range (kostenlos),
Tennisüberl, Sonnenterrasse, Sauna, Solarium.
Mitgliedsbetrieb des Golfclub Goldegg.
5 Appartements und 5 Zimmer, alle mit DU/WC, Balkon,
Kabel-
TV und Telefon. Ü/Frühstücksbuffet ab € 32,-, EZ-Zuschlag € 5,-

Haus "Goldeggblick" (mit 4 Edelweiß ausgezeichnet)

Fam. Josef und Barbara Moser
Schattau 66
Tel. u. Fax 06415/8654
e-mail: info@goldeggblick.at
www.goldeggblick.at
Neu erbautes ländliches Haus, sonnige und ruhige Lage mit
besonders schönem Ausblick. In Schloss-, Zentrums- und
Seenähe. Zimmer mit Balkon, DU/WC, Kabel-TV+ Radio und
erweitertem Frühstück.
Ü/F € 22,- EZ-Zuschlag € 6,-
1 Ferienwohnung für 2-4 Personen, Preis auf Anfrage.

Haus Sieglinde-Anna

Fam. Mayr
Hofmark 57
Tel. 0676/9771192
Ideale Lage für Seminarteilnehmer. Ruhig gelegenes,
gepflegtes Haus in Schlossnähe, belebtes Wasser.
Appartements mit Naturholzmöbeln, DU/WC/Balkon und
Kabel-TV ab € 48,-
<http://mayr.cabanova.de>

Haus Petronell

Fam. Lainer
Hofmark 53
Tel. 06415/8128
Gepflegtes Haus im Ortskern und in Schlossnähe.
Gemütliche Aufenthaltsräume und Zimmer mit DU/WC & Kabel
TV. Ü/F € 22,- EZ-Zuschlag € 4,-

Haus Kaltner

Fam. Kaltner, Altenhof 51
Tel. 06415/8414
Zimmer mit DU/WC/Balkon. Aufenthaltsraum mit TV.
8 Minuten vom Schloss entfernt.
Ü/F € 23,- FeWo für 2 Personen € 44,-, jede weitere Person € 10,-
Endreinigung € 30,-.

Haus Kriemhild

Fam. Lederer, Hofmark 81
Tel. und Fax 06415/8173
e-mail: haus.kriemhild@utanet.at
www.hauskriemhild.at
Komfortables Haus in See- und Waldnähe, direkt beim Schloss.
Nach Renovierung 2008 Zimmer mit Südbalkon DU/WC/Sat-TV.
Ü/F € 29,- bis € 33,- mit Frühstücksbuffet.
Gemütlich ausgestattete Appartements mit Südbalkon für 2-3
Pers.
Schlafzimmer DU/WC, Küche mit Geschirrspüler, Mikrowelle,
Wohnzimmer mit Sat-TV und Ausziehcouch.
Preis für App. auf Anfrage. Ideale Lage für Kursbesucher.

Haus Botenkrämer

Fam. Leiner - Kaufhaus, Hofmark 12
Tel. und Fax 06415/8245
Komfortzimmer mit DU, WC, SAT TV, Radio, Balkon,
erweitertem Frühstück.
Unsere Schlossnähe - Ihr Vorteil. Echte 2 Gehminuten zum
Schloss. Ebenso 3 schöne Appartements mit Sonnenterrasse
(auf Wunsch inkl. Frühstück) FeWo ab € 50,- zzgl. Ortstaxe;
Zimmerpreise auf Anfrage.
Es würde uns freuen, Sie während Ihres Kursaufenthaltes bei
uns begrüßen zu dürfen.

Gasthof Rösslhof **

Fam. Lederer, March 3
Tel. 06415/8243, Fax 20377
e-mail: gasthof.roesslhof@aon.at
www.gasthof-roesslhof.at
Gemütliche Zimmer mit DU/WC/Balkon/Telefon, TV gegen
Aufzahlung. Sauna, Solarium, Tischtennisraum, Liegewiese,
gutbürgerliche Küche mit Produkten aus der eigenen
Landwirtschaft. 1,5 km vom Schloss entfernt.
Ü/F ab € 31,-